



Curahuasi, 10.03.2020

Liebe Freunde und Verwandte,

an den kürzesten Tagen des Jahres sind wir noch vor Weihnachten in Deutschland gelandet. Das erste Wochenende konnten wir in Steinbach bei Frankfurt Jens' Eltern besuchen. Der obligatorische Spaziergang im Taunus zwecks Jetlegüberwindung wurde wie immer in einem rasanten Tempo abgewickelt, so dass wir weiterhin erstaunt über den guten Gesundheitszustand der beiden sind. Dann ging es weiter nach Hertmannsweiler bei Stuttgart, wo wir wie in den Heimataufenthalten üblich bei Damaris Eltern unterkommen. Auch hier sind wir froh, dass bei den beiden zu den bekannten gesundheitlichen Problemen keine neuen dazugekommen sind. Sie haben tapfer Stellung gehalten während unserer Abwesenheit und waren für Joel und Nils weit mehr als das, was man üblicherweise von Opa und Oma erwartet. Bevor im Januar die Schule begonnen hat, konnten wir zu sechst als komplette Familie eine Woche lang zusammen Urlaub machen.



Mit Opa und Oma

Die Kinder

Nachdem unser ältester Sohn Joel (21) schon seit 1 ½ Jahren in Heidelberg Sport/Spanisch auf Lehramt studiert, ist etwas mehr Platz in unserer Dachwohnung. Nils (20) kann auf ein halbes Jahr Lehrzeit in einer Schreinerei zurückschauen und wohnt jetzt mit uns zusammen. Marleen (17) besucht die 10. Klasse im Lessinggymnasium und Elias (bald 14) die 8. Klasse. Die beiden haben erstaunlich schnell Kontakt gefunden und fühlen sich wohl in der Klassengemeinschaft. Das ist nicht selbstverständlich und macht uns dankbar.



Ankommen

Hier in Deutschland sind wir angekommen mitten in der Diskussion um Corona Virus und CO2 Ausstoß. Von 0 auf 100km/h mit einem Elektroauto in 3 Sekunden – wir fühlen uns gerade umgekehrt von 100 auf 0 aus dem Alltag

in Peru herausgenommen und versuchen, unsere Aufgaben und Prioritäten neu zu sortieren. Wir sind halt auch nicht mehr 30 Jahre jung und erleben den Wechsel dieses Mal etwas anstrengender. Wohltuend sind unverkrampfte Begegnungen und letztendlich das Wissen um Gottes Gegenwart jetzt und hier. Jens hat einen schon länger gehegten Plan verwirklicht und war 4 Tage lang Gast im Kloster Triefenstein, das von der evangelischen Kommunität „Christusträger“ geführt wird. Die Gemeinschaft unter den Brüdern, das gemeinsame Suchen nach Gottes Wegen und die persönlichen Kontakte haben ihm gutgetan.



Mit guten Freunden unterwegs

Nachrichten aus Peru

Aus Peru gab es eine erfreuliche Nachricht: ganz unproblematisch wurde Jens Titel als Facharzt anerkannt. Wir sind überrascht, da normalerweise immer ein Grund gefunden wird, warum es nicht klappt. Die Arbeit am Krankenhaus geht weiter – jetzt ohne uns. Das Colegio Diospi Suyana hat seinen Schulbetrieb ebenfalls ohne die Haßfeldkinder aufgenommen. Im September können wir wieder mitmischen, worauf wir uns schon freuen.

Unten sind die geplanten Vorträge aufgeführt. Vielleicht können wir ja den einen oder anderen begrüßen. Wir würden uns auf jeden Fall freuen.

Es grüßt dieses Mal aus Hertmansweiler die ganze Truppe,

Damaris und Jens mit Joel, Nils, Marleen und Elias

15.03.	10:00	i.R. Gottesdienst FEG 61440 Oberursel, Bommersheimer Str. 74
20.03.	19:30	Freie evang. Gemeinde 71409 Schwaikheim, Max-Eyth-Straße 9
28.03.	16:00	Stadtmission 66424 Homburg, Schillerstraße 5
29.03.	10:00	i.R. Gottesdienst ev. Pauluskirche 71334 Hegnach, Haldenacker 12
19.04.	10:00	i.R. Godi FEG 55481 Kirchberg (Hunsrück) Simmerner Str. 46
06.05.	19:30	Freie evang. Gemeinde 66424 Homburg/Saar, Priminusstr. 38
28.05.	20:00	Klinik Hohenfreudenstadt (Vortragssaal), Tripsenweg 17, 72250 FS
17.06.	19:30	Gemeindehaus ev. Kirche 71364 Hertmannsweiler, im Biegel 12
14.06.	10:00	i.R. Godi ICF 71638 Ludwigsburg, Stuttgarter Str. 10 – noch nicht bestätigt
28.06.	10:00	i.R. Godi EmK 71679 Asperg, Wilhelmstraße 14/1 (bei Ludwigsburg)
30.06.	19:30	Evang. Brüdergemeinde 88271 Wilhelmsdorf, Saalplatz 13
01.07.	19:30	EmK 71334 Hegnach bei Waiblingen, Kleine Gartenstr. 11
12.07.	10:00	i.R. Godi EmK Kleinheppach, Alter Berg 20, 71404 Korb
12.07.	19:00	Haus Tannenhöhen, Obere Waldstraße 59, 79048 Villingen-Schwenningen
19.07.	18:00	i.R. Amen Gottesdienst Höblinswart Bärenstraße 22, 73663 Berglen

Jens und Damaris Hassfeld

Apartado 210, Abancay, Apurimac, Perú
Rundbrief E-Mail: jdassfeld@vdm.org
Rundbrief Postweg, Kontakt in Deutschland:
 Ruth und Paul-Gerhard Stäbler, Kiefernstr. 16,
 71364 Winnenden

Unsere Partner

www.diospi-suyana.de, www.vdm.org
Spendenkonto:
 VDM e.V.
 Volksbank Syke, BIC GENODEF1SHR
 IBAN DE33 2916 7624 0012 5776 00
 Verwendungszweck: Fam. Haßfeld AC186000